

wieder, gutes Wohnhaus, sowie schöner Garten. Als Schwägerin Berbafich (?) heiratete, verkaufte er das Haus und begab sich unter die Kinder. Er starb am 3.6.1926 in Goyden bei seiner Tochter Berta und ist auf dem Friedhof daselbst beerdigt, bei Saalfeld, hatte daselbst eine Wirtschaft von etwa 26 Morgen. Vorher hatte er sich bei seinem Sohn Heinrich einquartiert, ging nicht, da kam er zu uns, in die Behausung wo jetzt Hugo wohnt, ging nicht, denn zu Mehlaunach Wengeln (Tochter Elise), ging nicht, bei Mehlaun nur 3 Wochen, denn zu Herm. Fräse (Berta) da starb er.

Kinder: I) Heinrich geb. 4.12.1868 zu Ellerwald I, verheiratet mit Elise Peters geb. 18.5.1876. Kinder Emma, verheiratet mit einem Artur Krüger Markushof, alle von den Russen erschlagen, so wie ich gehört habe, auch die Kinder. II) Ernst, Käsereibesitzer, Goyden, verheiratet mit Käte Janzen, Tochter von Ernst Janzen, früher Kerbshorst, die Frau starb plötzlich beim Mittagessen, ein Sohn gefallen, Ernst verkaufte die Molkerei an seinen Bruder Hans, der heiratete eine Tochter von Adolf Witting (Spitznamee Patty) Schwansdorf. - Ernst verheiratete sich wieder mit einem Frl. Helene Albrecht Markushof und kaufte die Käserei in Zeyer, Kinderzahl nicht bekannt. - Eine Tochter Käte heiratete einen Fritz Winter Hohenwalde, auch daselbst wohnhaft. Eine Tochter Erna ein Jahr jünger als Käte, wo die ist weiß ich nicht. - Ein Sohn Hermann, hatte hier eine Dummheit gemacht, schickten ihn nach Amerika, Vater Schmidt schickte ihm noch 10.000 Mark, kaufte sich ein Auto, fuhr gegen einen Baum, Geld weg, Auto kaputt. - Ein Sohn Heinrich, von Beruf Käser, wurde so sein Geld los, heiratete eine Gastwirtstochter aus Zeyer, Neumann. - Ein Sohn Kurt heiratete in Saalfeld in eine Gastwirtschaft, bin in Saalfeld gewesen, wie da es waren noch mehr Kinder, klein gestorben.

II) Anna, geb 20.12.1870 in Ellerwald I, ledig, gestorben 1906. III) Berta geb. am 19.9.1874 in Ellerwald I, heiratete einen Hermann Fröde, Augustwalde verkaufte dort, kaufte eine Molkerei, da er nicht Fachmann war, ging es nicht, kaufte in Goyden, wie erwähnt, eine Landwirtschaft von 426 (?) Morgen, ging auch nicht, noch Viehhandel Berlin. Die Frau starb in Elbing im Krankenhaus, als er in Berlin mit Vieh war, am 8.10.1930. Meine Frau und ihre Tochter Frau Steiniger Gr. Mickerau (Elise Käthe) brachten sie ins Krankenhaus Elbing, starb noch den Tag. - Froese hatte sich noch einmal verheiratet mit einem Frl. Schwertle Saalfeld, die Ehe ging auseinander. Froese Mennonit, Frau evangelisch. - Kinder a) Frieda, erwähnt, Frau Hugo Thiessen. b) Willy verh. tot, auf dem Treck verstorben. c) Trude, Frau Matreich tot, auch ihr Mann. d) Else Käthe geb. 2.9.1906 in Goyden, verheiratet an einen Georg Steiniger Groß Wickerau geb. 5.4.1898 daselbst. Kinder: Manfred geb. 16.1934 Christel geb. 24.12.1937, Roland geb. 5.9.1941, Martin geb. 20.4.1931, verheiratet mit einem kath. Frl. - Georg war zu Hugo's Geburtstag am 20.1.1955.

4.) Eliese geb. 29.1.1874 Ellerwald I, verheiratet mit einem Ferdinand Mahlau, kaufte zuerst die Gastwirtschaft "Neue Welt" Moeskenberg mit 10 Morgen land, gefiel ihm nicht, verkaufte dieselbe an einen Jakob Loewen, ohne Schaden, kaufte in Aschbuden dem Besitz Friedrich Spiegelberg' schen Eheleute ab. 9,5 ha, gefiel ihm nicht, verkaufte dieselbe an einen Otto Peters ohne Schaden, dann kauften sie einem Besitzer Wilhelm Janzen in Wengeln Kr. Marienburg ab. - Mahlau starb im Jahre 1943 und auf dem Friedhof daselbst beerdigt, seine Frau ist begraben am 27.1.1954. - Kinder: a) Ericj, wohnte in Kerbshorst, verheiratet mit einem Frl. aus Schadwalde, links der Nogat, ein Sohn gefallen, wo die Frau geblieben? - Feldzug 1914 glücklich überstanden. b) ein Sohn Wilhelm, von Beruf Tischler, wohnte in Blumenau verheiratet mit einem Frl. von Hermann Penner, Wengeln. c) ein Sohn Artur, gefallen 1914 in Frankreich. - d) ein Sohn Otto, verheiratet mit einem Frl. Doerk Streckfuß, die Frau tot vor dem Kriege; ob Otto wieder verheiratet oder gefallen unbekannt. e) ein Sohn Hans, hat die väterliche Wirtschaft, ein Bein verloren, verheiratet mit einem Frl. Wittkowski Nogathaffkampen. -

5.) Emma geb. 29.12.1876 in Ellerwald I, meine Frau, vorher schon erwähnt.

6.) Albert geb. 2.3.1878 in Markushof, verheiratet mit Frl. Maria Zimmermann, Augustwalde, geb. Bruch'sche Niederung. - Albert starb kurz nach dem ersten Kriege. Frau war zum sterben. Kinder: a) ein Sohn Max, verheiratet mit einem Frl. Doerksen, bis dahin kinderlos. b) eine Tochter Trude, wo geblieben unbekannt. c) ein Sohn krank unheilbar als Soldat gefallen. d) eine Tochter unheilbar krank, wo geblieben?

7.) Max geb. 1880 in Markushof von Beruf Kaufmann, verheiratet mit einem Frl. Anna Sulanke. Hatte in Stolp ein Feinkost geschäft, auch noch eine Autovertretung, ging ihn gut. Starb im Jahre 1942. Zur Beerdigung ist von uns niemand gewesen. Wo die Frau geblieben, ist unbekannt. Kinder: a) ein Sohn Erwin, Rektor, erste Frau gestorben, wieder verheiratet. b) eine Tochter Alice verheiratet nur 4 Wochen (?) näheres unbekannt. Habe in Dänemark aus Stolp getroffen, sagten kaputt.

8.) Martha geb. 12.12.1886 in Markushof verheiratet mit einem Fritz Braun, Aschbuden von Beruf Käser, hatten in Sorbehnen bei Saalfeld eine gut Käserei mit 400 Schweinebestand und mit 2 Hilfskräfte; Schwager wurde krank, mußte die Käserei aufgeben und verkaufen, hatten noch ein Haus mit